

Statistische Berichte



Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3, Postfach 409, Fernsprecher 0681/505-1

* H 1 1 — m 12/80

Ausgegeben am 23. April 1981

Straßenverkehrsunfälle im Dezember 1980

(Jahresergebnis)

Im Dezember 1980 wurden 3 280 Straßenverkehrsunfälle im Saarland polizeilich aufgenommen. Bei 2 773 Unfällen entstand lediglich Sachschaden, während bei den 507 Unfällen mit Personenschaden 15 Verkehrsteilnehmer getötet, 148 schwer- und 500 leichtverletzt wurden. Im Vergleich zum November wurden zwar 14,6 % mehr Unfälle registriert, gegenüber Dezember 1979 wurden doch kaum mehr Unfälle gezählt (+ 1,9 %).

Im abgelaufenen Jahr 1980 ereigneten sich 33 500 Verkehrsunfälle auf den saarländischen Straßen; das sind 998 oder 3,1 % mehr Unfälle als im Vorjahr. Von den Unfällen hatten 26 359 (79 %) lediglich Sachschaden zur Folge, darunter 18 410 sog. Bagatellunfälle (55 % der Unfälle).

Bei 7 141 Unfällen mit Personenschaden wurden 223 Menschen getötet, 2 718 so schwer verletzt, daß sie in stationäre Krankenhausbehandlung gebracht werden mußten und 6 673 Personen trugen leichte Verletzungen davon.

Gegenüber 1979 erhöhte sich sowohl die Zahl der Sachschadensfälle (+ 3,0 %) und auch die der Personenschadensfälle (+ 3,3 %). Bedauerlicherweise kamen 189 oder 2,0 % mehr Personen im Straßenverkehr zu Schaden; 24 Personen mehr wurden getötet, 111 oder 4,3 % mehr schwerverletzt und 54 oder 0,8 % mehr leicht verletzt.

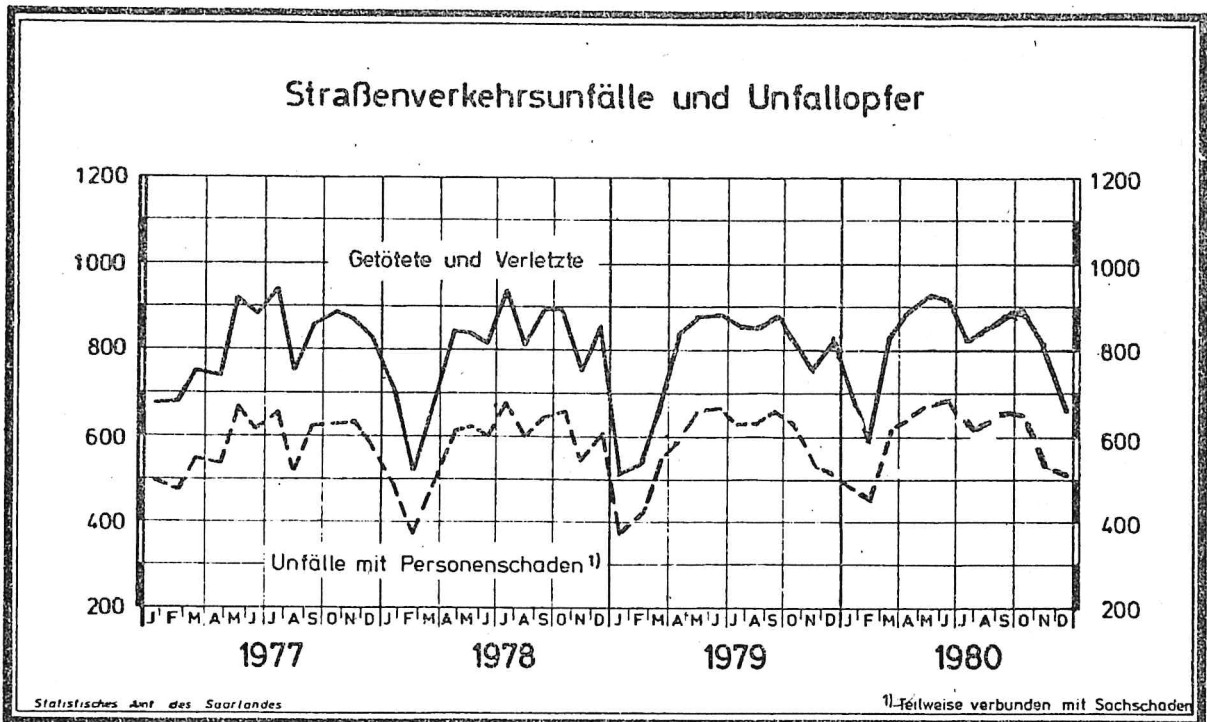
Im Bundesgebiet insgesamt ereigneten sich im Berichtsjahr 378 430 Unfälle mit Personenschaden, bei denen 12 894 Menschen auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben, und 499 463 Verkehrsteilnehmer verletzt wurden. Außerdem wurden 1 304 000 Sachschadensfälle registriert.

Von den Unfällen mit Personenschaden im Saarland ereigneten sich 7 141 oder 73 % innerhalb geschlossener Ortslagen und 1 920 Unfälle außerhalb von Ortschaften. Von den 9 614 Verunglückten kamen 6 756 oder sieben Zehntel innerorts und 2 858 im Außerortsbereich zu Schaden.

Unter den Unfallopfern des Jahres 1980 waren 928 Kinder (9,6 %) unter 15 Jahren. Davon verunglückten 793 oder 55 % innerhalb geschlossener Ortschaften, während 135 Kinder auf freier Strecke zu Schaden kamen. Gegenüber 1979 verunglückten 91 oder 8,9 % weniger Kinder im Saarland. Im abgelaufenen Jahr wurden im Straßenverkehr 16 (Vorjahr: 14) Kinder getötet, (darunter 3 Radfahrer), 308 (darunter 88 Radfahrer) schwer- und 604 (darunter 190 Radfahrer) leichtverletzt.

Fast vier Zehntel oder 13 187 der insgesamt polizeilich aufgenommenen Unfälle (darunter: 10 796 Sachschadensfälle) ereigneten sich im Stadtverband Saarbrücken. Dabei kamen bei 2 391 Personenschadensfällen 50 Verkehrsteilnehmer zu Tode, 851 wurden schwer- und 2 252 leichtverletzt. Wie in den Vorjahren ist der Landkreis Saarlouis hinsichtlich der Zahl der Unfalltoten am stärksten vertreten. Bei 6 016 Unfällen, darunter 1 514 mit Personenschaden, wurden 52 Verkehrstote, 679 Schwer- und 1 330 Leichtverletzte ermittelt. In den übrigen Kreisen wurden weniger Unfälle gemeldet, im Saar-Pfalz-Kreis registrierte man nur 26 Verkehrstote, 325 Schwer- und 1 108 Leichtverletzte.

Statistische Berichte mit * (Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen



Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Dezember 1980

Monat Zeitraum	Unfälle ins- gesamt	davon mit		getötete und verletzte Personen			
		Personen- schaden	nur 1) Sach- schaden	Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	zu- sammen
Dezember 1980	3 280	507	2 773	15	148	500	663
November 1980	2 862	523	2 339	14	211	476	701
Veränderung Anzahl	+ 418	- 16	+ 434	+ 1	- 63	+ 24	- 38
in %	+ 14,6	- 3,1	+ 18,6	+ 7,1	- 30,0	+ 5,0	- 5,4
Dezember 1980	3 280	507	2 773	15	148	500	663
Dezember 1979	3 220	581	2 639	20	226	568	814
Veränderung Anzahl	+ 60	- 74	+ 134	- 5	- 78	- 68	- 151
in %	+ 1,9	- 12,7	+ 5,1	- 25,0	- 34,5	- 12,0	- 18,6
Jan.-Dez. 1980	33 500	7 141	26 359	223	2 718	6 673	9 614
Jan.-Dez. 1979	32 502	6 913	25 589	199	2 607	6 619	9 425
Veränderung Anzahl	+ 998	+ 228	+ 770	+ 24	+ 111	+ 54	+ 189
in %	+ 3,1	+ 3,3	+ 3,0	+ 12,1	+ 4,3	+ 0,8	+ 2,0

1) Einschliesslich Bagatellunfälle

**Unfälle und Verunglückte
1979 und 1980**

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen				
					Gerötete		Schwerverletzte ¹⁾		Leichtverletzte
Januar									
Februar									
März									
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									

1) Krankenhausbehandlung.

Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
		Gerötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Gerötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Jahr 1980					Jahr 1979			
Fahrunfall	2 079	102	1 057	1 831	1 967	85	966	1 831
innerorts	1 105	42	517	1 010	1 078	41	476	985
ausserorts	974	60	540	821	889	44	490	846
Abbiegeunfall	884	10	283	905	920	4	273	972
innerorts	762	5	221	769	792	3	220	813
ausserorts	122	5	62	136	128	1	53	149
Einbiegen/Kreuzen - Unfall	1 335	19	437	1 420	1 304	27	390	1 462
innerorts	1 128	12	332	1 183	1 093	18	307	1 181
ausserorts	207	7	105	237	211	9	83	281
Überschreiten - Unfall	798	42	366	482	835	47	391	499
innerorts	760	33	350	463	808	41	378	487
ausserorts	38	9	16	19	27	6	13	12
Unfall durch ruhenden Verkehr	332	1	97	309	316	7	110	296
innerorts	312	1	91	285	301	6	98	283
ausserorts	20	-	6	24	15	1	12	13
Unfall im Längsverkehr	976	27	286	1 059	912	15	275	975
innerorts	608	9	130	666	575	2	127	622
ausserorts	368	18	156	393	337	13	148	353
Sonstiger Unfall	737	22	192	667	659	14	202	594
innerorts	546	14	127	496	505	7	148	450
ausserorts	191	8	65	171	154	7	54	144
Insgesamt	7 141	223	2 718	6 673	6 913	199	2 607	6 619
innerorts	5 221	116	1 768	4 872	5 152	118	1 754	4 821
ausserorts	1 920	107	950	1 801	1 761	81	853	1 798

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Jahr 1980					Jahr 1979			
Fahrer und Mitfahrer von:								
Mofas, Mopeds	1 172	20	365	787	1 159	14	355	790
Kraftträdern, Kraftrollern	901	32	324	545	942	25	308	609
Personenkraftwagen	5 614	90	1 378	4 146	5 393	87	1 263	4 043
Omnibussen	97	1	10	86	124	2	14	108
Güterkraftfahrzeugen	171	6	37	128	135	2	23	110
Zugmaschinen u. Sonderkraftfahrz.	8	-	-	8	15	-	3	12
Fahrrädern	524	11	162	351	492	6	150	336
dar.: unter 15 Jahren	281	3	88	190	304	1	93	210
Anderen Fahrzeugen	16	3	3	10	12	-	4	8
Fussgänger	1 102	57	436	609	1 144	60	485	599
dar.: unter 15 Jahren	367	8	154	205	424	9	205	210
Andere Personen	9	3	3	3	9	3	2	4
Insgesamt	9 614	223	2 718	6 673	9 425	199	2 607	6 619
innerorts	6 756	116	1 768	4 872	6 693	118	1 754	4 821
ausserorts	2 858	107	950	1 801	2 732	81	853	1 798
dar.: unter 15 Jahren	928	16	308	604	1 019	14	372	633
innerorts	793	11	268	514	882	10	318	554
ausserorts	135	5	40	90	137	4	54	79

Strassenverkehrsunfälle nach Strassenarten und Unfallfolgen

Straßenart - Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
			Jahr 1980				Jahr 1979	
Bundesautobahnen	263	9	107	273	219	2	71	243
Bundesstraßen	1 587	60	592	1 551	1 631	69	666	1 618
Innerorts	1 144	30	371	1 114	1 182	35	426	1 156
Außerorts	443	30	221	437	449	34	240	462
Landstraßen I. Ordnung	1 857	71	780	1 762	1 814	60	754	1 742
Innerorts	1 266	32	459	1 211	1 239	29	458	1 128
Außerorts	591	39	321	551	575	31	296	596
Landstraßen II. Ordnung	1 088	47	453	955	1 059	27	447	986
Innerorts	691	22	265	613	704	18	274	649
Außerorts	397	25	188	342	355	9	173	337
Andere Straßen	2 346	36	786	2 132	2 190	41	669	2 048
Innerorts	2 120	32	673	1 934	2 027	36	596	1 888
Außerorts	226	4	113	198	163	5	73	160
Insgesamt	7 141	223	2 718	6 673	6 913	199	2 607	6 619
Innerorts	5 221	116	1 768	4 872	5 152	118	1 754	4 821
Außerorts	1 920	107	950	1 801	1 761	81	853	1 798

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Jahr 1980	Jahr 1979	Art der Ursache	Jahr 1980	Jahr 1979
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	8 787	8 204	Andere Fehler beim Fahrzeugführer	658	592
Verkehrstüchtigkeit	1 159	978	Technische Mängel, Wartungsmängel	71	88
dar.: Alkoholeinfluß	1 107	923	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	690	699
Falsche Straßenbenutzung	467	371	Verkehrstüchtigkeit	75	71
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	2 122	2 034	dar.: Alkoholeinfluß	75	69
Ungenügender Abstand	795	736	Falsches Verhalten beim Überschreiten der	559	575
Fehler beim Überholen	434	401	Fahrbahn		
Fehler beim Vorbeifahren	28	38	Nichtbenutzen des Gehweges	9	11
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	61	67	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen	9	8
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrs-	1 188	1 134	Straßenseite		
regelung			Spielen auf oder neben der Fahrbahn	9	7
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	1 086	1 082	Andere Fehler der Fußgänger	29	27
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	681	672	4. Straßenverhältnisse	318	409
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrs-	50	50	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	307	401
sicherung			Schlechter Zustand der Straße	10	6
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	36	26	5. Witterungseinflüsse	32	30
Überladung, Überbesatzung	22	23	Hindernisse auf der Fahrbahn	75	63
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	57	45
			7. Sonstige Ursachen	10	18
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	9 983	9 511

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND - Landkreis - L A N D	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer								
	ins- ge- samt	mit Personen- schaden	davon				Getötete 2)			Schwerverletzte 3)			Leichtverletzte 4)		
			mit nur Sachschaden				ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon	
			zu- sammen	Bagatell- unfälle	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	inner- halb		außer- halb	inner- halb		außer- halb	inner- halb		außer- halb	
															geschlossener Ortslage
SAARBRÜCKEN	13 187	2 391	10 796	7 619	3 177	50	30	20	851	610	241	2 252	1 813	439	
Merzig-Wadern	2 577	626	1 951	1 358	593	33	9	24	280	139	141	549	310	239	
Hombkirchen	4 417	969	3 448	2 264	1 184	33	23	10	293	211	82	977	723	254	
Saarlouis	6 016	1 514	4 502	3 139	1 363	52	29	23	679	477	202	1 330	984	346	
Saar-Pfalz-Kreis	4 973	1 095	3 878	2 963	915	26	14	12	325	189	136	1 108	799	309	
St. Wendel	2 330	546	1 784	1 067	717	29	11	18	290	142	148	457	243	214	
S A A R L A N D	33 500	7 141	26 359	18 410	7 949	223	116	107	2 718	1 768	950	6 673	4 872	1 801	

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfall-
folgen Gestorbenen.- 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 4) Sonstige Verletzte.

**Unfälle und Verunglückte
1979 und 1980**

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte ¹⁾		Leichtverletzte	
	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979
Januar	2 611	3 061	480	372	22	11	172	122	465	387
Februar	2 334	2 333	457	411	13	11	166	126	415	400
März	2 843	2 665	617	555	13	19	249	208	573	542
April	2 629	2 629	635	589	28	15	265	239	577	590
Mai	2 915	2 819	678	664	22	16	274	233	631	631
Juni	2 959	2 637	686	673	15	19	260	237	639	639
Juli	2 633	2 354	608	628	22	14	237	243	560	614
August	2 563	2 579	638	631	21	17	221	271	605	563
September	2 741	2 477	660	656	21	22	273	253	600	600
Oktober	3 130	2 899	652	617	17	17	242	241	632	558
November	2 862	2 829	523	536	14	18	211	208	476	527
Dezember	3 280	3 220	507	581	15	20	148	226	500	568
Januar-Dezember	33 500	32 502	7 141	6 913	223	199	2 718	2 607	6 673	6 619

¹⁾ Krankenhausbehandlung.

Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Dezember 1980					Dezember 1979				
Fahrunfall	217	5	79	215	184	7	86	174	
innerorts	106	1	43	102	103	2	39	100	
ausserorts	111	4	36	113	81	5	47	74	
Abbiegeunfall	42	1	10	50	71	1	24	82	
innerorts	36	1	5	41	63	1	20	68	
ausserorts	6	-	5	9	8	-	4	14	
Einbiegen/Kreuzen - Unfall	59	1	10	65	95	2	20	117	
innerorts	50	-	7	57	79	1	14	100	
ausserorts	9	1	3	8	16	1	6	17	
Überschreiten - Unfall	65	5	24	39	92	7	40	54	
innerorts	62	4	23	38	88	5	38	54	
ausserorts	3	1	1	1	4	2	2	-	
Unfall durch ruhenden Verkehr	25	-	5	30	25	1	10	22	
innerorts	21	-	5	23	24	-	9	19	
ausserorts	4	-	-	7	1	1	1	3	
Unfall im Längsverkehr	55	1	8	61	70	2	31	78	
innerorts	31	-	3	37	40	1	11	49	
ausserorts	24	1	5	24	30	1	20	29	
Sonstiger Unfall	44	2	12	40	44	-	15	41	
innerorts	31	1	9	26	34	-	14	26	
ausserorts	13	1	3	14	10	-	1	15	
Insgesamt	507	15	148	500	581	20	226	568	
innerorts	337	7	95	324	431	10	145	416	
ausserorts	170	8	53	176	150	10	81	152	

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Dezember 1980					Dezember 1979			
Fahrer und Mitfahrer von :								
Mofas, Mopeds	37	1	5	31	94	-	31	63
Kraftträdern, Kraftrollern	16	-	5	11	21	1	5	15
Personenkraftwagen	481	6	97	378	556	8	134	414
Omnibussen	3	-	1	2	6	-	1	5
Güterkraftfahrzeugen	13	-	-	13	8	-	1	7
Zugmaschinen u. Sonderkraftfahrz.	-	-	-	-	-	-	-	-
Fahrrädern	11	1	4	6	11	1	3	7
dar.: unter 15 Jahren	-	-	-	-	5	-	-	5
Anderen Fahrzeugen	1	-	1	-	-	-	-	-
Fussgänger	101	7	35	59	116	10	50	56
dar.: unter 15 Jahren	24	-	4	20	25	1	7	17
Andere Personen	-	-	-	-	2	-	1	1
Insgesamt	663	15	148	500	814	20	226	568
innerorts	426	7	95	324	571	10	145	416
ausserorts	237	8	53	176	243	10	81	152
dar.: unter 15 Jahren	35	-	7	28	62	1	14	47
innerorts	27	-	5	22	47	-	9	38
ausserorts	8	-	2	6	15	1	5	9

Strassenverkehrsunfälle nach Strassenarten und Unfallfolgen

Straßenart = Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
		Dezember 1980				Dezember 1979		
Bundesautobahnen	30	1	3	37	24	-	4	30
Bundesstraßen	124	3	46	123	123	4	62	122
Innarorts	76	1	27	74	94	2	38	88
Außerorts	48	2	19	49	29	2	24	34
Landstraßen I. Ordnung	145	6	35	137	171	10	74	168
Innerorts	97	4	18	95	120	3	41	125
Außerorts	48	2	17	42	51	7	33	43
Landstraßen II. Ordnung	77	2	25	80	95	1	37	90
Innerorts	45	-	15	41	61	1	22	55
Außerorts	32	2	10	39	34	-	15	35
Andere Straßen	131	3	39	123	168	5	49	158
Innerorts	119	2	35	114	156	4	44	148
Außerorts	12	1	4	9	12	1	5	10
Insgesamt	507	15	148	500	581	20	226	568
Innerorts	337	7	95	324	431	10	145	416
Außerorts	170	8	53	176	150	10	81	152

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Dezember 1980	Dezember 1979	Art der Ursache	Dezember 1980	Dezember 1979
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	617	725	Andere Fehler beim Fahrzeugführer	41	41
Verkehrstüchtigkeit	82	124	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	2	6
dar.: Alkoholeinfluß	80	121	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	57	70
Falsche Straßenbenutzung	23	25	Verkehrstüchtigkeit	6	14
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	235	182	dar.: Alkoholeinfluß	6	14
Ungenügender Abstand	51	65	Falsches Verhalten beim Überschreiten der		
Fehler beim Überholen	11	21	Fahrbahn	44	53
Fehler beim Vorbeifahren	2	4	Nichtbenutzen des Gehweges	2	-
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	-	4	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen		
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrs-			Straßenseite	1	3
regelung	59	89	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	1	-
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	43	81	Andere Fehler der Fußgänger	3	-
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	66	84	4. Straßenverhältnisse	130	43
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrs-			Glätte oder Schlupfrigkeit der Fahrbahn	126	43
sicherung	2	3	Schlechter Zustand der Straße	2	-
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	2	-	5. Witterungseinflüsse	1	7
Überladung, Überbesetzung	-	2	6. Hindernisse auf der Fahrbahn	4	7
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	4	6
			7. Sonstige Ursachen	1	1
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	812	859

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND - Landkreis - L A N D	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer								
	ins- ge- samt	mit Personen- schaden	davon			Getötete 2)			Schwerverletzte 3)			Leichtverletzte 4)		
			mit nur Sachschaden			ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon	
			zu- sammen	Bagatell- unfälle	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten		inner- halb	außer- halb		inner- halb	außer- halb		inner- halb	außer- halb
SAARBRÜCKEN	1 298	168	1 130	798	332	3	2	1	54	36	18	171	127	44
Merzig-Wadern	241	50	191	136	55	2	1	1	11	5	6	45	21	24
Neunkirchen	418	71	347	239	108	4	2	2	16	11	5	75	42	33
Saarlouis	590	104	486	357	129	2	-	2	36	27	9	102	68	34
Saar-Pfalz-Kreis	511	81	430	353	77	3	1	2	16	10	6	83	51	32
St. Wendel	222	33	189	109	80	1	1	-	15	6	9	24	13	9
S A A R L A N D	3 290	507	2 773	1 992	781	15	7	8	148	95	53	500	324	176

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfall-
folgen Gestorbenen.- 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 4) Sonstige Verletzte.

Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

Unfällen mit Getöteten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

Unfällen mit Schwerverletzten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

Unfällen mit Leichtverletzten, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 1 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als Unfallursachen werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

- Typ 1: Fahr Unfall
- Typ 2: Abbiegeunfall
- Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- Typ 4: Überschreiten-Unfall
- Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr
- Typ 6: Unfall im Längsverkehr
- Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.